

Inhalt

Vorbemerkung	7
Zur Problemlage	11
I. Das Ernste in der Komödie und seine thematischen Bezüge	17
1. Identitätskrise als literarischer Diskurs in der Komödie des 18. Jahrhunderts	22
1.1 Normative Identitätsstiftung durch Disziplinierung L.A.V. Gottsched: <i>Der Witzling</i> , Quistorp: <i>Der Hypochondrist</i>	23
1.2 Fragwürdigkeit sozialer Rollen Anpassung J.E. Schlegel: <i>Die stumme Schönheit</i> , <i>Der geschäftige Mußigganger</i>	32
1.3 Identität durch Selbstbestätigung Gellert: <i>Die zärtlichen Schwestern</i>	39
1.4 Krisenbewusstsein und Lösungsoptimismus Lessing: <i>Die Juden</i> , <i>Minna von Barnhelm</i>	48
1.5 Scheitern der Identitätssuche Lenz: <i>Der Hofmeister</i>	60
II. Das Ernste und sein Verhältnis zu den gattungsspezifischen Konstituenten der Komödie	69
1. Spielcharakter der Komödie und sein Bezug zur Wirklichkeit	72
1.1 Das Nachahmungsprinzip als Möglichkeit der Ernstkonstitution <i>Der Witzling</i> , <i>Die stumme Schönheit</i> , <i>Minna von Barnhelm</i> , <i>Der Hofmeister</i>	77
1.2 Die Dekonstruktion traditioneller Schemata <i>Die Zärtlichen Schwestern</i> , <i>Die Juden</i> , <i>Der Hofmeister</i>	93

2.	Komik und das Ernste	102
2.1	Das Ernste als Resultat und Problem der komischen Darstellung Gottsched: <i>Die Pietisterey</i> , Lessing: <i>Der Freigeist</i> und <i>Hofmeister</i>	111
III.	Das Ernste und veränderte Rezeptionsansprüche der Komödie	124
1.	Unbestimmtheit als Ermöglichungsstruktur von Wirklichkeitsrelevanz <i>Der geschäftige Müßiggänger, Die Juden, Der Hofmeister</i>	128
2.	Das Ernste im Spannungsfeld zwischen Identifikation und Distanzierung <i>Die zärtlichen Schwestern, Minna von Barnhelm, Der Hofmeister</i>	138
	Zum Schluss	147
	Literaturverzeichnis	151